

Bei Fragen zur Schulbuchaktion stehen Ihnen zur Verfügung:

Anwendung, Bestellung Schulbuchaktion Online Hotline

Tel. 01/711 23-3050
E-Mail: sba-online@brz.gv.at

Pädagogische Fragen Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur

Tel. 01/53 120-2520, 2522
E-Mail: schulbuchabteilung@bmukk.gv.at

Finanzielle Fragen Bundesministerium für Gesundheit, Familie und Jugend

Tel. 01/71100-3307, 3252, 3253, 3332
E-Mail: andreas.kresbach@bmgfj.gv.at
brigitte.menzel-holzwarth@bmgfj.gv.at
claudia.hamm@bmgfj.gv.at

Organisatorische Fragen Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur *Wilhelm Wyskitensky*

Tel. 01/53 120-2712
E-Mail: schulbuchaktion@bmukk.gv.at

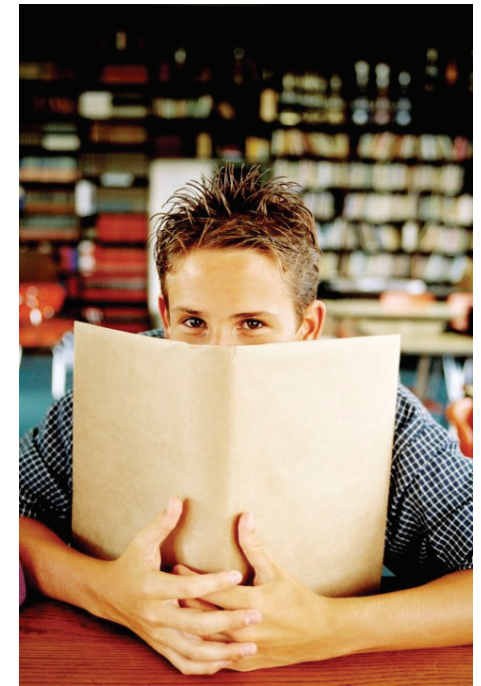
SbX-Hotline

Tel. 01/53 120-2222
E-Mail: hotline@bmukk.gv.at

Fachverband Buch- und Medienwirtschaft

Im Internet: www.buchwirtschaft.at

Weitere Informationen zur Schulbuchaktion finden Sie auch auf den Webseiten des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur (www.bmukk.gv.at) und des Bundesministeriums für Gesundheit, Familie und Jugend (www.bmgfj.gv.at).



Schulbuchaktion

Impressum:

Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur
Minoritenplatz 5, 1014 Wien

Bundesministerium für Gesundheit, Familie und Jugend
Franz Josefs Kai 51, 1010 Wien

Stand: November 2008



Die Schulbuchaktion

Die Schulbuchaktion ist eine bildungspolitische und familienpolitische Leistung.

Dadurch können alle Schüler/innen an österreichischen Schulen unentgeltlich mit den notwendigen Unterrichtsmitteln ausgestattet werden.

Ermöglicht allen Schüler/innen den Bildungserwerb mittels modernster Unterrichtsmaterialien.

Sie ist eine wichtige Säule für eine gute Ausbildung und gewährleistet Chancengleichheit für alle Schüler/innen.

Die Schulbuchaktion wird aus dem Familienlastenausgleich finanziert.

Die Schulbücher

werden ergänzt durch vielfältige Medien wie CD-ROM, DVD, Audio-CD und Internetergänzungen (SbX).

Die Schulbücher entsprechen den modernen pädagogischen Anforderungen und unterstützen Pädagoginnen und Pädagogen bei der Gestaltung des Unterrichts.

Die Schulbücher erfüllen inhaltlich die für die verschiedenen Schulformen geltenden Lehrpläne.

Eckdaten

1,2 Mio. Schüler/innen an 6.000 Schulen in ganz Österreich

mehr als 8000 Werke zur Auswahl

ca. 17.000 Approbationen in den einzelnen Schularten

8,2 Mio. neue Schulbücher pro Schuljahr

Ausstattung pro Schüler/in: rund 7 Schulbücher oder € 83

jährliche Ausgaben für die Schulbuchaktion: € 100 Mio.

Informationen zur Schulbuchaktion

Anspruch auf unentgeltliche Schulbücher

Die für den Unterricht je nach Schulform und Schulstufe notwendigen Schulbücher sind allen Schülerinnen und Schülern unentgeltlich zur Verfügung zu stellen, die in Österreich eine öffentliche oder mit dem Öffentlichkeitsrecht ausgestattete Pflichtschule, mittlere oder höhere Schule besuchen. Dies gilt auch für außerordentliche Schüler/innen, die wegen mangelnder Kenntnis der Unterrichtssprache oder zur Ablegung einer Einstufungsprüfung eine der genannten Schulen besuchen sowie für Schüler/innen, die die allgemeine Schulpflicht an einer Privatschule ohne Öffentlichkeitsrecht oder in häuslichem Unterricht erfüllen.

Die den Schüler/innen zur Verfügung gestellten Schulbücher gehen in deren Eigentum über. Es können auch bereits gebrauchte Schulbücher ausgeteilt werden.

Schulbuchlimit

Das Schulbuchlimit ist der Höchstbetrag für die Bestellung von Schulbüchern pro Schüler/in, Schulform und Schulstufe. Neben dem Schulformlimit gibt es ein Limit für Religion sowie Zusatzlimits für Schüler/innen mit nichtdeutscher Muttersprache, für den muttersprachlichen Unterricht und für den zweisprachigen Unterricht (Minderheitenschulwesen).

Selbstbehalt

Für die Schulbücher ist ein Selbstbehalt von 10% des Schulformlimits zu bezahlen. Für Schüler/innen an Sonderschulen und mit sonderpädagogischem Förderbedarf ist kein Selbstbehalt zu entrichten.

Schulbücher und Unterrichtsmittel

Neben den gedruckten Schulbüchern gibt es auch vielfältige Medien wie CD-Rom, DVD, Audio-CD, SbX, aber auch therapeutische Unterrichtsmittel.

Unterrichtsmittel eigener Wahl

Neben den in den amtlichen Listen enthaltenen Schulbüchern und Unterrichtsmaterialien können auch Unterrichtsmittel eigener Wahl bis zum Ausmaß von 15% des Limits angeschafft werden.

Wiederverwendung

Die Schüler/innen (die Erziehungsberechtigten) können der Schule freiwillig Schulbücher für die Wiederverwendung zur Verfügung stellen. Dies erfolgt nach Richtlinien, die vom Schulforum bzw. vom Schulgemeinschaftsausschuss festzulegen sind. Die Schüler/innen haben bis Ende des Kalenderjahres der Schule mitzuteilen, welche Schulbücher sie der Wiederverwendung zur Verfügung stellen werden. Die für die Wiederverwendung zur Verfügung gestellten Schulbücher stehen ab der Überlassung nicht mehr im Eigentum der Schüler/in.

Auswahl und Bestellung der Schulbücher

Die Schulbuchkonferenz (an Schulen mit Schulgemeinschaftsausschüssen) bzw. das Schulforum legen fest, welche Unterrichtsmaterialien beschafft werden sollen. Die Auswahl der Schulbücher bzw. der anderen Unterrichtsmittel erfolgt aus der jeweiligen Schulbuchliste (Grundausstattung) und dem Anhang zur Schulbuchliste. Die Bestellung wird über die Internet-Anwendung Schulbuchaktion Online in Zusammenarbeit mit der von der Schule ausgewählten Buchhandlung abgewickelt. Von dieser werden die Schulbücher und Unterrichtsmaterialien zu Beginn des Schuljahres an die Schule geliefert. Nachbestellungen sind während des Schuljahres möglich.

Die Entwicklung von digitalen Schulbüchern und die Online-Abwicklung der Schulbuchaktion im Internet belegen, dass die Informationstechnologie an Österreichs Schulen längst Einzug gehalten hat. In dieser Hinsicht hat sich die österreichische Schulbuchaktion als internationales Vorzeigeprojekt etabliert und wurde als vorbildliches Instrument des E-Government ausgezeichnet.

